Tunnelbautechniker*in

Weitere Informationen und Ausbildungsbetriebe unter https://www.berufeerleben.at/berufe/2600

Berufsbeschreibung

Tunnelbautechniker*innen sind auf Tunnelbau spezialisierte Tiefbautechniker*innen. Sie sind vor allem für die technische Umsetzung von Tunnelbaubauwerken für den Straßen- und Schienenverkehr zuständig, sind aber auch im Stollenbau oder im Rohrleitungsbau, etwa für Wasserkraftwerke, tätig. Nach den Entwurfsplänen von Architektinnen und Architekten berechnen sie tunnelbautechnische und bauphysikalische Daten, Normen und Kennwerte. Dazu arbeiten sie auch mit Baustatiker*innen und Vermessungstechniker*innen zusammen. Sie lesen und verwenden Baupläne wie z. B. Einreich-, Polier- und Detailpläne und facheinschlägige Unterlagen für Baurecht, Bauverordnungen usw.

Als Bauleiter*innen sind Tunnelbautechniker*in für die gesamte Durchführung von Tunnelbauprojekten zuständig. Sie arbeiten in Planungsbüros von Architektinnen und Architekten, Ziviltechniker*innen und Tiefbau-Unternehmen sowie auf den Baustellen vor Ort im Team mit Fach- und Hilfskräften des Baubereichs. Je nach Bauprojekt sind das z. B. Architekt*in, Baustatiker*in oder Sprengbefugte*r. Außerdem haben sie Kontakt zu Auftraggeber*innen sowie zu Vertreter*innen von Behörden, Subunternehmen oder Zulieferunternehmen.

Anforderungen